



# Amtsblatt

**IN DIESER AUSGABE**

**Nummer 15** **Donnerstag, 14. April 2016**

	Wir gratulieren	<b>4</b>
	Gemeindeinfo	<b>4</b>
	Schulnachrichten	<b>-</b>
	Kirchliche Nachrichten	<b>5</b>
	Vereinsnachrichten	<b>6</b>
	Parteien/ Wählervereinigungen	<b>-</b>
	Sonstige Mitteilungen	<b>8</b>

## Frühjahrskonzert 2016

**Jugendorchester Rietheim-Weilheim-  
Wurmlingen-Seitingen -Oberflacht**

**Musikkapelle Seitingen-Oberflacht**

**Musikverein „Eintracht“  
Wurmlingen**

**Musikverein  
Rietheim-Weilheim**

**Samstag, den 16.04.2016**  
**Beginn: 19:30 Uhr**  
**Jahnhalle Weilheim**  
**Eintritt frei!! - Um Spenden wird gebeten**

**GESANGVEREIN EINTRACHT RIETHEIM e.V.**



**Die große  
Musical  
Nacht**

Kinderchor AG | Leitung Maria Münch  
 Jugendchor | Leitung Tatjana Josinovic  
 Gemischter Chor | Leitung Katalin Theologitis

**Sa 23. APRIL 2016 | 19 Uhr | Eintritt 5€**  
**GEMEINDEHALLE RIETHEIM**

Genießen Sie einen musikalischen Abend mit Sängerschnitzel, Sektbar und Vielem mehr

## Einladung an unsere Neubürger/innen zum Neubürgerempfang

### am Donnerstag, 14. April 2016 um 18.00 Uhr im Rathaus, Sitzungssaal

Im Rahmen eines kleinen Empfanges auf dem Rathaus wollen wir auch in diesem Jahr alle unsere Neubürger/innen des Jahres 2015 sowie alle, die sich noch als solche angesprochen fühlen, zu einem Neubürgerempfang einladen, um ihnen unsere Gemeinde vorzustellen und um auch wichtige Informationen zu geben.

Die Neubürger/innen sollen dabei Gelegenheit bekommen, auch Näheres über unsere Einrichtungen, Institutionen und Vereine zu erfahren. Schließlich sollen sie sich hier so rasch wie möglich wohl fühlen, um bei Bedarf auch zu wissen, an wen sie sich wenden können. Auch in unseren Vereinen und Gruppierungen sind natürlich Neuzugänge jederzeit herzlich willkommen.

Es wäre schön, wenn dieser Neubürgerempfang eine gute Resonanz hätte und freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr  
**Jochen Arno**  
 Bürgermeister

# Großer Abschiedsabend



## für TSV-Präsident Rolf Leiber





## Großer Abschiedsabend für TSV-Präsident Rolf Leiber

Mit einem großartigen Fest hat der TSV Rietheim am vergangenen Freitagabend Rolf Leiber würde- und respektvoll, aber auch heiter, nach 50 Jahren als 1. Vorsitzenden verabschiedet.

Länger als Genscher im Amt, also gefühlt immer schon und auch sich selbst begegnet ist Rolf Leiber, zwar nicht wie in der Genscheranekdote bei Flügen, sondern bei der Verabschiedung am Freitagabend in Wort und Bild bei den Lobreden und Rückblicken auf seine 50jährige Zeit als Vorsitzender des TSV Rietheim. Und auch die Genschman-Parallele drängte sich auf: Rolf Leiber irgendwie der Superheld des TSV Rietheim. Die Hauptperson konnte sich an diesem Abend ganz und gar auf's Genießen beschränken. Überlegt, geplant, ‚geschafft‘ und organisiert hatten den Abschiedsabend andere, allen voran Gerd Bauer, der 2. Stellvertreter des Vorsitzenden. Es wurde eine gelungene, kurzweilige Veranstaltung, bei der sich alle Redner - TSV Vorsitzender Martin Marquardt, TSV-Laudator Richard Hartelt, Bürgermeister Jochen Arno, Achim Grüner als Vertreter der Vereine, Harald Grathwohl vom HWV-Bezirk Neckar-Zollern, Anton Hönle vom Württembergischen Tennisbund, Thomas Aicher für die 1. HSG-Herrenmannschaft und Ralf Scheerle, Vorsitzendenstellvertreter sich bemühten ihre Ansprachen kurz und knackig zu halten. Vielleicht auch als Referenz für Rolf Leiber, der ja für seine freie Rede in prägnanter Kürze, bekannt war - darauf wies Achim Grüner hin. An diesem Abend war das keine leichte Aufgabe. Denn 50 Jahre praller Vereinsgeschichte(n), mit vielen großen Handballerfolgen, neuen Abteilungen, großem Mitgliederzuwachs plus der legendären internationalen Schiedsrichterkarriere des Rolf Leiber (ab 1972 ca. 150 Bundesligaspiele, 82 Länderspiele, 33 Europacupspiele, Nominierung zu den Olympischen Spielen 1980 in Moskau) sträubten sich stark gegen Begrenzung und Kürze. Richard Hartelt ging als Laudator auf die wichtigsten Stationen der 50jährigen TSV-Ära des Rolf Leiber ein, auf einer großen Leinwand waren Fotos dazu zu sehen. Und sogar ein Sportschau-Video wurde gezeigt von einem Bundesligaspiel zwischen Essen und Gummersbach, bei dem Rolf Leiber als Schiedsrichter agierte.

Gründung der Skiabteilung, Bau von Lift und Skihütte im Alten Garten, Damengymnastik, Tennisabteilung, Bau von vier Tennisplätzen, Lauf- und Walkingtreff, Radtreff, Seniorengymnastik - all das ist in Rolf Leibers Vorsitzendenzeit hinzugekommen und noch viel mehr. Das TSV-Heim etwa, das Straßenfest, aus dem das Dorffest wurde, war genauso Leibers Idee wie die Terminabsprache. Über 13 Jahre lang war Leiber Gemeinderat zu den turbulenten Zeiten als Rietheim und Weilheim sich zusammenschlossen. Darauf ging Bürgermeister Arno besonders ein. In Anspielung auf den Titel Mister TSV, den Rolf Leiber zum 40jährigen Vorsit-

zenden-Jubiläum ‚verpasst‘ bekam, wäre wohl jetzt der Titel Mister Rietheim-Weilheim fällig, so Bürgermeister Arno. Harald Grathwohl vom Handballbezirk Neckar-Zollern, gleichzeitig langjähriger Schiedsrichterkollege und Anton Hönle vom Württembergischen Tennisbund berichteten von vielen persönlichen, unvergesslichen Begegnungen und der beeindruckenden, motivierenden Persönlichkeit des TSV-Vorsitzenden. Bürgermeister Arno schaffte es die bisherige Vita Rolf Leibers in wenigen Zeilen zusammenzufassen. Mit 20 Jahren - blutjung - sei er der Liebe wegen nach Rietheim gekommen und in kürzester Zeit sei aus dem "Jung-sell en Verheiratete, aus'me Biesadorfer, en Rietemer, aus'me Fuaßballer en Handballer, aus'me Fremde en Hiesige und aus em Rolf en TSV-Vorsitzende worre".

Die Frage, was schenkt man so einem, der sämtliche Ehrungskollektionen längst besitzt, dazuhin die Bundesverdienstmedaille und die Stauffermedaille, dürfte im Vorfeld kollektives Kopfzerbrechen und massenhaftes Brainstorming ausgelöst haben. Allein der Handballverband Württemberg hatte noch etwas „Gängiges“ in petto - die Goldene Ehrennadel, die Harald Grathwohl Bezirksvorsitzender Neckar-Zollern überreichte. Zum Präsidenten konnte der TSV Rolf Leiber nicht ernennen, „Präse“ ist er ohne Ernennung quasi automatisch seit langem. Doch auch der TSV wurde noch fündig und konnte Rolf Leiber nun dank einer zeitnahen Satzungsänderung zum Ehrenvorsitzenden ernennen. Weitere besondere, bleibende Geschenke seines TSV waren ein Buch mit vielen Fotos und Berichten aus der 50jährigen Vorsitzendenära Leiber sowie eine Linde (Leiber wohnt in der Lindenstraße) die man bereits bei der Gemeindehalle eingepflanzt hatte und nun „via Live-Schaltung nach draußen“ - O-Ton Martin Marquardt - enthüllte. Die 1. Herrenhandballmannschaft wollte unbedingt was „Eigenes“ schenken, um Bewunderung und Dank zum Ausdruck zu bringen und designte ein Namenstrikot in Blau-Weiß mit der Nummer 50. Die Gemeinde kreierte eigens eine neue Auszeichnung die Bürgermedaille, deren erstes Exemplar Bürgermeister Arno Rolf Leiber verlieh. Um gute Ideen nie verlegen schmückte Jochen Arno den überraschten Rolf Leiber zudem mit einer Schärpe die ihn als Mister Rietheim-Weilheim auswies. Auch Leibers Frau wurde immer erwähnt und mit Blumen überhäuft. Und nicht zu vergessen, umrahmte ein Ensemble des Musikvereins Rietheim-Weilheim die Abschiedsveranstaltung musikalisch. Ach wie schön war dieser Abend mit den Erinnerungen und Rückblicken. Da konnte auch Rolf Leiber nicht anders, als gerührt sein. Aber auch jetzt blieb er sich treu und hielt seine Rede kurz. Er dankte allen, ganz besonders auch seiner „Susann“ und bekannte: "Ich hab gemacht, was ein Vorsitzender zu tun hat, nichts weiter und ich hab's immer gern gemacht". Mit Standing Ovationen verabschiedeten die Gäste Rolf Leiber von der Bühne als TSV-Vorsitzenden.

## Wir gratulieren

### Folgender Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Frau Maria Luise Mayer, Silcherstraße 1, am 19. April 2016, zum 85. Geburtstag.

## Gemeindeinfo

### Irma Stocker feiert 95. Geburtstag



Nachträglich aber umso herzlicher hat Bürgermeister Arno vor kurzem der ältesten Bürgerin der Gemeinde, Irma Stocker, zum 95. Geburtstag gratuliert. Die Jubilarin ist in Rietheim auf „Schmidten“ geboren und aufgewachsen. So gesehen eine waschechte „Rietemere“. Andererseits war sie, wie ihre Familie, katholisch und damit zur damaligen Zeit im evangelischen Rietheim eine absolute Ausnahme. Als Kind musste sie deshalb nach Weilheim zur Schule gehen. Nach der Schulzeit arbeitete Irma Stocker in der Tuttlinger Solid-Schuhfabrik. Die erste Ehe endete sehr früh; denn ihr Mann fiel im Krieg. 1952 heiratete sie dann Hermann Stocker, ebenfalls ein Rietheimer. Die Familie lebte mit drei Kindern in Tuttlingen und Nendingen, ehe Hermann und Irma auf dem „Höfle“, ein eigenes Haus bauten und wieder in ihren Heimatort zurückkehrten. Noch heute wohnt Irma Stocker mit ihrem Mann dort. Viele Jahre lang war sie ihrem Mann eine wichtige Hilfe im Getränke-Großhandel, den er in Tuttlingen betrieb. Und sonntags zu Fußballspielen bewirtschafteten die Stockers den Kiosk beim Tuttlinger Sportgelände. Irma Stocker ist immer in Bewegung geblieben und kam ihren Geburtstagsgratulanten ohne Gehilfe entgegen. Natürlich wurde auch sie nicht ganz von Krankheiten und Beschwerden verschont. Doch noch im hohen Alter wirkt sie zufrieden, ist zugewandt, strahlt heitere Gelassenheit aus. Eine gute Stütze und Kraftquelle war für Irma Stocker immer ihr christlicher Glaube. Und natürlich die Verbundenheit mit der Familie. Sohn Rolf wohnt mit seiner Familie in Rietheim und schaut täglich nach seinen Eltern. Und auch die Enkel halten den Kontakt. Gemeinsam teilt man auch die Sportbegeisterung. Irma Stocker freute sich immer sehr über die läuferischen Erfolge ihrer beiden Enkelinnen Vanessa und Tamara und war natürlich auch mächtig stolz.

### Rietheimer Landfrauenfrühstück



Eine im wörtlichen Sinne feine Sache ist einmal mehr das Frauenfrühstück des Kreis-Landfrauenverbands in Rietheim gewesen. Das schmackhafte Angebot, ein wunderbar üppiges Büfett mit allem nach was einem zum samstäglichen Frühstück im Frühling so „gelüsten“ könnte, hatte „die Rietheimer „Landfrau“ Gerlinde Marquardt mit ihrem eingespielten Helferteam organisiert und aufgebaut. Wie gewohnt stand alles pünktlich bereit und auch die Tische waren wieder frühlingspassend dekoriert. Vorsitzende Esther Messner freute sich, dass alles wieder perfekt geklappt hatte und viele Frauen aus dem ganzen Kreis zum gemeinsamen Frühstück nach Rietheim gekommen waren. Kaum hatte sie das Buffet für eröffnet erklärt, als die Brötchenkörbe, die Platten mit köstlichen Käse- und Wurstsorten, die Schüsseln mit frischem Obst und Müsli, die Platten mit Gemüse wie Gurken, Radieschen und Tomaten, die Eier, die verschiedenen Marmeladesorten, die Nusszöpfe etc. dicht umlagert waren. Flugs waren die Teller mit all den Köstlichkeiten gefüllt und dann war nur noch Genießen angesagt und natürlich Kommunikation, das Miteinander-Schwätzen.



Den leiblichen Genüssen folgte als Nachtisch und geistige Nahrung, ein Vortrag. In diesem Jahr sprach Simone Gläser, Heilpraktikerin für Psychotherapie über die „Hausapotheke für die Seele“. Zunächst ging die Referentin auf den Zusammenhang bzw. die Wechselwirkungen von Körper, Seele, Geist ein. Wie seelische Belastungen sich in psychischen oder physischen Erkrankungen äußern können, machte sie anhand konkreter Beispiele aus ihrer Praxis deutlich. Und zeigte auch, wie Selbstheilungskräfte aktiviert werden können. Die Heilpraktikerin stellte ein paar Methoden zum Beispiel, Qigong, Yoga, Klangschalentherapie und ihre Wirkungsweise dar. Am Ende ging sie noch auf Kräuter, Ernährung u.Ä. ein und erklärte, wann, welche Kräuter, ätherischen Öle, Bachblüten, Schüßler Salze etc. hilfreich sein können. Sie ermunterte dazu, auf sich selbst, den eigenen Körper, die Seele zu hören und entsprechend zu handeln.

### Reisschlagversteigerung

Die diesjährige Reisschlagversteigerung findet am 26. April 2016 um 19.30 Uhr im Gasthaus Krone in Weilheim statt.

Wie in den vergangenen Jahren auch, müssen alle Reisschlagselbstwerber aufgrund der PEFC-Zertifizierung einen anerkannten 2-tägigen Motorsägenlehrgang vorweisen.



Bitte bringen Sie deshalb Ihre Motorsägenlehrgangsbescheinigung zur Versteigerung mit.

Nummern	Waldort	Wegbeschreibung
1	Distrikt II Berg, Abteilung 5 Hansjörgenholz	Westlich Hansjörgenholzweg
2	Distrikt II Berg, Abteilung 2 Sommerhalde	Nördlich Seitinger Steige
3	Distrikt II Berg, Abteilung 3 Steinbühl	Steinbühl
4-9	Privatwälder Lupbühlerhalde	Lupbühlerhalde
10	Distrikt II Berg, Abteilung 6 Mittleres Bühl	Südlich Seitinger Steige
11	Distrikt II Berg, Abteilung 3 Steinbühl	Steinbühl, entlang Markungsgrenze Weilheim Rietheim
12-15	Distrikt I Fürstenstein, Abteilung 4 Hintere Bolhalde	Schwarzes Wäldle
16-18	PW von Clausbruch, Distrikt I Schwarze Halde, Abteilung 6 obere Schwarze Halde	Östlich oberer Schwarze Halde Weg

Sollten die Wegbeschreibungen nicht ausreichen, können Karten während der üblichen Öffnungszeiten auf dem Rathaus abgeholt werden.  
Mit freundlichen Grüßen  
Andreas Fink Revierleiter

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



#### Wochenspruch

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2. Kor 5,17

#### Gottesdienste

**Sonntag, 17. April, Jubilate**

**10 Uhr** Gottesdienst in Rietheim

#### Trauer

Aus unserer Kirchengemeinde ist am 31. März Frau Lydia Haag aus Rietheim verstorben. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand am 06. April in Rietheim statt.

Herr Erich Ahlert aus unserer Kirchengemeinde aus Königsheim ist am 31. März verstorben. Die Beerdigung fand am 05. April in Königsheim statt.

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Hinterbliebenen und befehlen den Verstorbenen in die Hand Gottes.

#### Wochenübersicht

**Dienstag, 19. April**

**15-17 Uhr** Gemeindebücherei

**Donnerstag, 21. April**

**16-18 Uhr** Gemeindebücherei

**Herzliche Einladung zu einem Kirchenkino-Abend am Sonntag, 24. April um 19.30 Uhr im katholischen Pfarrheim in Mahlstetten (direkt neben der Kirche).**

Gezeigt wird ein Spielfilm von Til Schweiger.

Der Film erzählt die Geschichte der ganz besonderen Liebe zwischen der elfjährigen Tilda und ihrem Großvater Amandus (Dieter Hallervorden). Das geschätzte, humorvolle Familienoberhaupt wird zunehmend dement und kommt mit dem alltäglichen Leben im Hause seines Sohnes Niko (Til Schweiger) nicht mehr alleine klar. Da die Demenz immer mehr zunimmt wird der Weg ins Heim für Amandus unausweichlich. Doch Tilda will sich auf keinen Fall damit abfinden. Kurzerhand entführt sie ihren Groß-

vater auf eine chaotische Reise, um ihm seinen größten Wunsch zu erfüllen: Venedig sehen.  
Ein zutiefst menschlicher Film, der auf sehr humorvolle Weise die Problematik der Demenz-Krankheit aufgreift.

### Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



**16. April 2016 – 22. April 2016**

**Samstag, 16. April**

17.00 Uhr Einstimmung der Erstkommunionkinder in Wurmlingen

18.30 Uhr Vorabendmesse in Weilheim

**Sonntag, 17. April 4. Sonntag der Osterzeit**

**Erstkommunion in Wurmlingen**

09.45 Uhr Morgengebet der Erstkommunionkinder im Gemeindehaus St. Josef

10.15 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion in Wurmlingen

17.30 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder in Wurmlingen

**Dienstag, 19. April Leo IX**

09.30 Uhr Treffen der Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

**Mittwoch, 20. April**

18.00 Uhr Treffen der Firmlinge in der St. Gallus Kirche in Wurmlingen zur Probe

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim (Pfarrer Müller)  
Gedenken an Franz, Leonhard und Johanna Dreher

**Donnerstag, 21. April Konrad von Parzham, Anselm**

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

20.00 Uhr Abschluss der Gruppenmütter Erstkommunion im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen

**Freitag, 22. April**

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Müller)

**Beerdigungsdienst:**

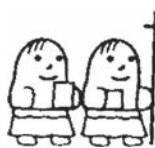
Sterbedatum vom 17.04. - 23.04.2016

Pfarrer Maurice Stephan



**Das Sakrament der Ehe werden sich spenden am 23.04.2016 um 13.30 Uhr in der St. Gallus Kirche in Wurmlingen**

Michael Mattes und Andrea Dietenberger, beide wohnhaft Mühlstr. 5, 78604 Rietheim-Weilheim



**Ministrantendienst Weilheim**

Samstag, 16.4.2016, 18.30 Uhr

Michael, Natalie, Alex Ma, Christian, Marina, Miriam

Mittwoch, 20.04.2016, 19.00 Uhr

Tina, Marc, Rebecca, Paulina

**Liebe Ministranten/Innen:**

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid!!! Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir Euch, einen Ersatz zu suchen!

**Bitte beachten:**

**Wegen Terminüberschneidung muss die Ministrantenstunde am Sa., 16. April leider ausfallen!**



**Mutter-Kind-Gruppe Weilheim**

(siehe Terminplan)

**Kirchenchor** (siehe Terminplan)


**Abschlusstreffen der Gruppenleiterinnen Erstkommunion**

Die Gruppenleiterinnen der diesjährigen Erstkommunion treffen sich am Do., 21. April um 20.00 Uhr im Gemeindehaus St. Josef in Wurmlingen zu einem gemütlichen Abschluss-Abend.

**Firmlinge unterwegs auf dem Jakobusweg**

Firmlinge und deren Begleiterinnen, Marina Wittkopf und Lina-Maria Schrödinger, haben sich aus unserer Seelsorgeeinheit zum freiwilligen Pilgern auf dem heimischen Jakobusweg angemeldet.

Der Start war am 29. April an der katholischen Kirche in Wurmlingen. Von hier ging es über den Rusberg nach Mühlheim. Dort wurde ein Gottesdienst mit Pfr. Stephan gefeiert. Der zweite Tag führte die Gruppe über den Welschenberg, durch die Donau nach Irndorf.

Von da ging es dann am dritten Tag nach Fridingen, wo eine Abschlussandacht mit Pfr. Gerwin Klose gefeiert wurde.

Es war anstrengend (insgesamt wurden knapp 50 Kilometer zurückgelegt), es gab Blasen, aber die gute Stimmung und die gute Gemeinschaft ließen die Strapazen schnell wieder vergessen.

Dank an die Begleiter, ohne deren Hilfe die Umsetzung nicht möglich gewesen wäre. Danke auch an das Ehepaar Silke und Thomas Walter, die in Mühlheim für die Pilger gekocht haben.

*PR Alexander Krause*


**Firmung 2016**

Seit Januar 2016 bereiten sich Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit Konzenberg intensiv auf die Firmung vor. Das Sakrament der Firmung wird von Domkapitular Lic. iur. can. Thomas Weißhaar im Auftrag des Bischofs gespendet. Die Jugendlichen sagen „Ja“ zu Christus und seiner Kirche. Das ist Grund genug, sich zu freuen und zu feiern.

Die Firmgottesdienste finden wie folgt statt:

- Am Sonntag, 24.04. um 10.00 Uhr (Jugendliche aus Wurmlingen und Rietheim-Weilheim)
- Am Sonntag, 24.04. um 15.00 Uhr (Jugendliche aus Wurmlingen und Rietheim-Weilheim)

Nach dem Firmgottesdienst findet ein Stehempfang mit dem Firmspender statt.

Hoffen und wünschen wir, dass sich am 22. und 24. April das wiederholt, was sich an Pfingsten ereignet hat und worüber die Apostelgeschichte berichtet: „... und der Heilige Geist ließ sich auf jeden von ihnen nieder. Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt. (Apg 2:3)“.

Noch eine kleine Bitte zum Schluss: Schließen Sie in diesen Tagen vor der Firmung ganz bewusst die jungen Menschen in ihr Gebet ein, die sich aufmachen eigenständig „Ja“ zum Glauben und zur Kirche zu sagen. Das wird gut tun und Stärkung bringen.

*Alexander Krause*

**Firmprobe-Termin**

Es wird für die Firmgottesdienste in Wurmlingen eine gemeinsame Probe geben. Diese wird am Mittwoch, 20. April um 18 Uhr in der St. Gallus Kirche stattfinden.

Die Firmgottesdienste selbst werden dann am Sonntag, 24. April um 10 Uhr, bzw. um 15 Uhr in Wurmlingen sein. Freu mich drauf.

*Alexander Krause*

**Vereinsnachrichten**

**Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.**

**Singstunden**

*Freitag, 15.04.16*

- 19.00 Uhr - Jugendchor
- 19.45 Uhr - Jugendchor und Frauenchor
- 20.30 Uhr - Gemischter Chor

*Montag, 18.04.16*

- 17.15 Uhr - Vorchor
- 20.00 Uhr - Gemischter Chor !!!!!**

Am Samstag, 16.04. veranstaltet der Musikverein sein Frühjahrskonzert in der Jahnhalle in Weilheim. Hierzu sind alle Sängern und Sänger recht herzlich eingeladen.

*Mit freundlichen Grüßen*

*Ursula Hauser*

**Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.**

**Abt. Lauf- und Walkingtreff**

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr  
auf dem Rußberg - Kehlhof am Waldrand  
**Nordic Walking um 18:30 Uhr**

*Eure Laufftreff- und Walkingleiter*

**Abt. Radtreff**


Die Radausfahrt des Radtreffs findet immer donnerstags um 16.00 statt.  
Treffpunkt „Parkplatz Traube“ in Rietheim.

**Abt. Turnen**

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass wir ab sofort für Mädchen und Buben ab 8 Jahren ein Geräteturnen anbieten, wozu wir nochmals herzlich einladen; Übungsstunden in der Gemeindehalle jeweils dienstags um 17:00 Uhr.

Wir freuen uns, Euch dort begrüßen zu können;  
*Eure Übungsleiter.*

**Turnerbund Weilheim 1909 e.V.**

**Altmaterialsammlung im OT Weilheim**

Die diesjährige Frühjahrssammlung findet am **Samstag, 23. April ab 8:30 Uhr** statt.

Gesammelt werden Metalle und Altpapier.

Bitte beachten Sie, dass wir

- Röhrengeräte (Bildschirme, Fernseher...)
- Kühl- und Gefrierschränke nicht einsammeln dürfen. Diese müssen gesondert entsorgt werden, und dass ölhaltige Behältnisse (Rasenmäher, Tanks...) vollkommen entleert sein müssen.

Bitte stellen Sie das Altmaterial erst am Samstagmorgen zur Abholung an die Straße um den Schrott-Piraten das Leben so schwer wie möglich zu machen.



**Metalle:** wie Gartenzäune, Wäscheständer, Fahrräder, Heizkörper, Dachrinnen, Wasserrohre, Waschmaschinen, Trockner, Kabelreste, Kochtöpfe und Pfannen, Autoteile, Felgen, Regale, Motoren, Ketten, Maschendraht, Schrauben, Nägel...

**Papier:** wie Zeitungen, Zeitschriften, Romane, Prospekte, Kartonage...

Bitte beachten!

Die Mülltrennung geht hier aber noch weiter:

Alles, was einen Kleberücken hat Bücher, Kuverts, Kataloge, Telefonbücher sollten getrennt gehalten werden, diese dürfen NICHT mit dem „reinen Papier“ gemischt werden.

**ACHTUNG:**

Pizzaschachteln, Burger- und Mac-Verpackungen gehören in die Blaue Tonne.

Denken Sie bitte daran, dass Ihre Jugendlichen diese aussortieren müssen. Wir, der Turnerbund Weilheim, sind stolz auf unsere Jugendlichen, die das aktive Vereinsleben mit der Sammlung unterstützen. Seien Sie es auch und helfen Sie mit, dass die Jugendlichen weiterhin so fleißig sammeln.

Ihr Turnerbund Weilheim

### Abt. Freizeitsport

#### Freizeitsport Männer

#### Übungsstunde draußen.

Da die Halle am **Freitag, 15. April** anderweitig belegt ist, starten wir die Freiluftsaison. Wir treffen uns bei jeder Witterung um **18.30 Uhr auf dem Sportplatz** zur Übungsstunde.

Gruß Rolf und Dietmar

### Abt. Laufftreff

#### LAUFTREFF und WALKING

Laufen, Walken und Nordic Walking

Mittwochs 18:45 Uhr

Freitags 18:15 Uhr

auf dem Weilheimer-Berg Parkplatz Abzweigung Kugelhölzle

### Abt. Leichtathletik

#### Liebe Leichtathletikfreunde, wir legen wieder los!

Da das Wetter voraussichtlich gut sein wird, starten wir diese Woche mit dem Leichtathletiktraining. Am Donnerstag von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr trainieren wir wieder auf dem Sportgelände. Ich lade alle Schüler, Jugendlichen und auch Erwachsenen recht herzlich dazu ein. Mit der Vorbereitung auf die Vereinsmeisterschaften am Freitag, den 24. Juni oder auch für das Deutsche Sportabzeichen kann man nicht früh genug beginnen.

Außerdem bieten wir noch ein Lauftraining an. Dieses findet direkt vor dem Leichtathletiktraining immer donnerstags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr statt. Hier können sich Schüler zum Beispiel auf „run & fun“ in Tuttlingen vorbereiten. Da der TB Weilheim innerhalb seiner Sporttage am 26. Juni dieses Jahr wieder einen Benefizlauf (genaue Informationen folgen in Kürze) veranstaltet, können Teilnehmer dieses Training gerne nutzen, um sich fit zu machen.

**Lauftraining:**

**Donnerstag,  
von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

**Leichtathletiktraining:**

**Donnerstag,  
von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr**

gez.: Michael Hipp

### Abt. Radfahren

Wir treffen uns jeden Mittwoch um 18.00 Uhr beim Turnerheim.

### Abt. Tennis

#### TENNIS-SAISON-ERÖFFNUNGS-HANDICAP-TURNIER

Die Tennis-Saison 2016 wollen wir wie in den letzten Jahren lustig, also gepaart mit viel Spaß, eröffnen. Ziel dieses Eröffnungsturnieres ist es, dass jeder mit jedem spielen kann und dies mit einer guten Portion Spaß und Humor. Wir werden wieder mit unserer bewährten Handicap-Zählweise spielen. Diese „Zählweise“ garantiert ausgeglichene Partien zwischen verschiedenen Spielstärken. Das Ganze ist ein **DOPPEL-TURNIER!** Einem schwächeren Spieler, wird ein stärkerer Spieler zugelost, nach jedem Durchgang finden sich die Doppel in neuer Besetzung. Wie schon die letzten Jahre gezeigt haben, kann wirklich jeder mitspielen. Die Spielstärke ist völlig unerheblich, da diese durch das „Handicap“ ausgeglichen werden. Das Turnier findet für die gesamte TB-Tennis-Familie statt! Mitspielen können alle ab 14 Jahren (Sandplatzschuhe und „Platzreife“ vorausgesetzt). Wir freuen uns über Deine Teilnahme und wünschen allen einen tollen erlebnisreichen Nachmittag! Nützt die Gelegenheit unsere top gerichteten Sandplätze zu bespielen und Spaß am lockeren Spielen miteinander zu haben. Das Eröffnungsturnier findet am **Samstag, 23. April 2016 um 14:15 Uhr** statt. Anmelden könnt Ihr Euch bis zum **Do., 21. April 2016 um 18:00 Uhr** im Schaukasten an den Tennisplätzen. Für die ausreichende Bewirtung mit kühlen Getränken, Kaffee und Kuchen und gerauchten Bratwürsten aus dem Kessel ist gesorgt. Auf Euer Kommen als Zuschauer oder als Teilnehmer freut sich die Tennisabteilung des Turnerbundes.

gez. Axel Kleinbeck (Breitensportwart Tennis)

gez. Julia Engesser (Pressewart Tennis)

### Abt. Turnen

#### Achtung!

#### Vorschulturnen

Leider muss am **Montag, 18. April** die Übungsstunde der **Vorschulkinder ausfallen.**

Die **nächste Übungsstunde** findet dann am **Montag, 25. April** statt.

Wir freuen uns auf Euch.

Grüße

Kerstin, Ines, Ute

## HSG Rietheim-Weilheim



### Handballvorschau HSG Rietheim-Weilheim

Am kommenden Wochenende 16.04/17.04.2016 spielen folgende Mannschaften:

**Samstag, 16.04.2016**

**Markweghalle Herrenberg (Schießtäle)**

17:30	M-LL	H2Ku Herrenberg 2	-	HSG Rieth.-Weilh.
-------	------	-------------------	---	-------------------

### Weibliche Jugend D Bezirksliga

**HSG Rieth.-Weilh. - HSG Baar**

**(8:17) 17:25**

Das letzte Spiel unserer Runde gegen den überlegenen Tabellenführer (Baar hat alle Spiele sehr hoch gewonnen) ließ uns doch ein bisschen nervös werden. Die Gegnerinnen waren sehr schnell und ballsicher und ließen uns in der ersten Hälfte manchmal nur so stehen. – Doch wir ließen den Kopf nicht hängen und die Ansage der Trainer, einfach nochmal mit Spaß zu zeigen, dass auch wir Handball spielen können, war wohl das richtige Rezept. Die zweite Halbzeit haben wir sogar gewonnen und die Torverteilung in unserer Mannschaft konnte sich auch sehen lassen.

**Zum Schluss waren Trainer und Zuschauer ziemlich stolz auf unser Team:** Zeynep Eski (Tor), Lina Aicher (4), Corinna Hipp (6), Jule Hipp, Kyra Hipp, Elizabeth Kono-



nenko, Anna Pauli (3), Jasmin Ribler (2), Melina Vosseler (2), Jana-Rosa Heizmann, Julie Vorwalder  
gez. Ines Aicher, Jeanette Hipp

### D-Jugend weiblich im TuWass



Als aller erstes möchten wir uns bei der HSG Rietheim-Weilheim bedanken, denn ohne ihre Spende wäre das alles nicht möglich gewesen.

Da die Halle in Tuttlingen gesperrt war und die erste Herrenmannschaft dort immer trainiert, mussten sie in die Halle nach Rietheim und bekamen unsere Trainingszeit. Da wir dann keine Halle hatten, machten wir einen Ausflug ins TuWass. Wir fuhren mit dem Zug nach Tuttlingen und liefen anschließend ans TuWass. Wir gingen natürlich nicht nur zum Spaß dort hin, sondern wir schwammen Bahnen, machten Wettschwimmen und spielten im Wasser Parteball. Am Schluss gingen wir alle noch ins Dampfbad. Nach dem TuWass überredeten wir unsere Trainer, mit uns in den Burger King zu gehen. Das war der perfekte Abschluss für diesen Tag !!!!!!! Anschließend sind wir wieder mit dem Zug nach Hause gefahren. Es war ein wirklich tolles Training!

gez. Anna und Lina

### Männer Landesliga

#### HSG Rieth.-Weilh. – TV Neuhausen/E. (13:10) 23:19

Wie bereits in der vergangenen Woche traten wir erneut am Sonntagmittag um 15.00 Uhr in der LURS-Halle an und wieder gingen wir als Sieger vom Platz. Der Sieg gegen den TV Neuhausen/Erms II ist der 3. Erfolg in Folge und setzt eine starke Rückrunde fort. Der letztendliche Spielstand von 23:19 war dabei jedoch deutlich stärker umkämpft als 7 Tage zuvor und basierte vor allem auf einer guten Defensive. Zunächst konnten wir 8:3 in Führung gehen, doch die Gäste, die sich auch im weiteren Verlauf nie komplett aufgaben, kamen wieder auf 8:7 heran. Über 13:10 in der Halbzeit hatten wir in der 53. Minute bei 23:17 die deutlichste Führung herausgespielt, welche letztendlich zum Sieg reichen sollte.

**Es spielten:** Dorian Sauer, Stefan Volz (beide Tor), Markus Renz (2), Thomas Aicher (3), Robin Hermle (2), Jan Schutzbach, Martin Steinseufzer, Florian Wenzler (6), Stefan Huber (3), Marius Marquardt (2), Nicolas Oberascher, Dominik Wetzler (5)

Trainer: Jochen Trinkner, Gunter Haffa, Gerd Grüner

### Männer Bezirksklasse

#### HSG Rieth.-Weilh. 2 – VfH Schweningen (16:14) 26:26

Am Anfang der Partie kamen beide Mannschaften gut ins Spiel und gestalteten dieses zu Beginn ausgeglichen (5:5). Durch eine starke Schlussphase konnten wir über ein 10:10 mit einer 16:14 Führung in die Halbzeit gehen. Leider konnten wir diese Führung in der zweiten Hälfte nur kurz halten, da der Gegner unsere Fehler konsequent ausnutzte (20:22). Durch einen starken Willen das Spiel noch zu gewinnen, konnten wir zum 24:24 ausgleichen. Am Ende konnte sich keine der beiden Mannschaften

einen Vorteil erspielen, so dass die Partie mit 26:26 zu Ende ging.

Mario Stiefel (Tor), Marius Pauli (Tor), Christian Schuhmacher (Tor) Tim Witzler (4), Manuel Blümling (2), Sebastian Schneck (1), Kain Sauer, Andre Ott (1), Timo Broschinski (7), Elias Faude, Tobias Haffa (5), Luca Hauser, Thorsten Haag (6), Julian Müller (1)

Trainer: Simon Bett

### Kleintierzuchtverein Z 388 Rietheim-Weilheim e.V.



#### ACHTUNG! Wichtige Mitteilung!

Der im Veranstaltungskalender angegebene Termin zu unserer Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins musste verlegt werden.

NEUER Termin zur Jahreshauptversammlung ist der

**15. April 2016 im Hasenheim, Beginn 19:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung.

Die Vorstandschaft des KTZV Z388 Rietheim-Weilheim

### Narrenkameradschaft 1957 Weilheim e.V.



#### Einladung zur Hauptversammlung der Narrenkameradschaft Weilheim 1957 e.V.

Sehr geehrte Mitglieder und Gönner des Vereins, wir möchten euch zu unserer diesjährigen Hauptversammlung am Freitag, 22.04.2016 um 20.00 Uhr ins Gasthaus Krone einladen.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache und Entlastungen
7. Wahlen
8. Anträge und Verschiedenes

Diese Einladung gilt als offizielle Einladung gemäß unserer Vereinssatzung § 8 Abs 4.

Anträge zur Hauptversammlung können bis zum 21.04.2016 an den Präsidenten Achim Grüner gestellt werden.

Präsident Achim Grüner

### Sonstige Mitteilungen



#### Marquardt veranstaltet „Rock your Life“-Praktikum

Die Marquardt GmbH aus Rietheim-Weilheim beteiligte sich in diesem Jahr an der Förderung des ehrenamtlichen Vereins ROCK YOUR LIFE! Tuttlingen e. V.. Schülern mit besonderem Förderungsbedarf wird im Rahmen dessen Unterstützung in ihrer beruflichen Orientierung geboten. In der haus-eigenen Marquardt-Ausbildungswerkstatt absolvierten fünf Schülerinnen und Schüler der Albert-Schweizer-Schule aus Tuttlingen unter dem Motto „Industrie hautnah“ ein halbtägiges Praktikum. Begleitet wurden sie von ihren Mentoren, fünf Studierenden des Hochschulcampus Tuttlingen.

Dem Familienunternehmen Marquardt aus Rietheim-Weilheim liegt soziales Engagement sehr am Herzen. Hierzu zählt auch insbesondere die Förderung junger Menschen bei ihrem Einstieg in das Berufsleben. Im Rahmen eines halbtägigen Praktikums bei Marquardt hatten die fünf Schüler der Albert-Schweizer-Schule die Möglichkeit, das Unternehmen kennen zu lernen. Ausbildungsleiter Steffen Rudischhauser erläuterte den Jugendlichen die Ausbil-





dungsmöglichkeiten bei Marquardt. In einem praktischen Teil waren die handwerklichen Fähigkeiten gefragt: Die Schüler stellten selbst eine Taschenlampe her. Hierdurch konnten sie verschiedene Arbeitsschritte selbst ausführen und bekamen umfassende Einblicke in die technischen Ausbildungsberufe bei Marquardt. Die Mentoren, fünf Studierende des Hochschulcampus in Tuttlingen, lernten derweil das Unternehmen in einem Rundgang genauer kennen. Das Praktikum fand bei den Teilnehmern großen Anklang, was durch viele positive Rückmeldungen bestätigt wurde.

Der ROCK YOUR LIFE! Tuttlingen e. V. besteht seit 2014. Ziel des Vereins ist es, Schüler aus sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Verhältnissen in ihrer beruflichen Orientierung zu unterstützen. Studierende fungieren als Mentoren, die die Schüler auf dem Weg in den Beruf oder auf die weiterführende Schule begleiten. Dadurch erschließen sich den Schülern neue Perspektiven und Chancen. Die Mentoren selbst haben nicht nur die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren, sondern erwerben selbst praktische Fähigkeiten für den eigenen Berufseinstieg und können erste Kontakte zu Unternehmen knüpfen. Für Unternehmen erschließen sich dadurch Möglichkeiten zur Gewinnung qualifizierter Fachkräfte.



Die Auszubildenden bei Marquardt gewähren den Schülern der Albert-Schweizer-Schule einen Einblick in die technische Ausbildung bei Marquardt.

## Babysitterausbildung

### - DRK macht Dich fit fürs Babysitting!

Du willst einiges im Umgang mit Babys und Kleinkindern lernen?

Du bist zwischen 16 und 25 Jahre alt?

Dann haben wir das Richtige für Dich!

Der DRK-Kreisverband Tuttlingen e. V. bietet die Babysitterausbildung PLUS an. Der Kurs umfasst sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Übungen. Inhalte des Kurses sind unter anderem der Umgang mit Säuglingen und Kindern, gesunde Ernährung im Kindesalter, Unfallverhütung und Kinderkrankheiten. Das PLUS dieser Ausbildung ist ein Erste-Hilfe-Kurs am Kind. Die Kursgebühr beträgt 45,00 Euro. DRK-Mitglieder erhalten einen Rabatt.

#### Kurstermine:

Teil 1: Samstag, 23.04.2016 von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Teil 2: Samstag, 30.04.2016 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Veranstaltungsort:

Hans-Köpf-Haus, Eckenerstr. 1 in Tuttlingen

Anmeldungen und Informationen beim DRK-Kreisverband Tuttlingen e. V.:

Ansprechpartnerin: Nora Mauch; Tel.: 07461/1787-19

E-Mail: nora.mauch@drk-kv-tuttlingen.de

## Informationsveranstaltung

### „Meine Gesundheit – Ärzte im Dialog“

Im Konferenzraum des Gesundheitszentrums Tuttlingen findet am 20.04.2016 um 19 Uhr der Vortrag „Wenn die Galle streikt – von Steinen, Entzündungen und deren Folgen“ statt. Die leitende Oberärztin Dr. Cordula Gans von der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie am Klinikum Landkreis Tuttlingen bringt die Besucher des Vortrags auf den neuesten Stand der Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten bei Gallenblasenerkrankungen.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Im Anschluss an den Vortrag haben die Zuhörer die Möglichkeit, ihre Fragen persönlich zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Veranstaltungsort:

Klinikum Landkreis Tuttlingen, Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstr. 21, 78532 Tuttlingen

Gallensteine sind ein weit verbreitetes Leiden: Die Steinbildung ist die häufigste Erkrankungsform der Gallenblase, ca. 15-20 % der Bevölkerung sind hiervon betroffen. Gallensteine entstehen, wenn sich aus der Gallenflüssigkeit Kristalle bilden. Die Flüssigkeit - auch Galle genannt - hat im Körper eine wichtige Funktion: Ihr zähflüssiges Sekret sorgt für eine reibungslose Verdauung von Fetten. Wenn Gallensteine zu Beschwerden führen, müssen sie möglicherweise operativ entfernt werden: Pro Jahr werden ca. 175.000 Gallenblasenentfernungen in Deutschland durchgeführt - damit eine der häufigsten Operationen in der Allgemein Chirurgie. Die häufigsten Komplikationen der Steinerkrankung sind die Entzündungen sowie die Verlegung des Hauptgallengangs.

Der Vortrag von Dr. Cordula Gans von der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie klärt die Zuhörer über die Anatomie, die Steinentstehung, Diagnostik und Therapie auf und erläutert mögliche Komplikationen.

## Probleme mit dem Sehen?

### - Wir unterstützen Sie kompetent

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg -

Wenn die Sehkraft nachlässt und die Brille nicht mehr ausreicht, dann ist guter Rat teuer. Aber wo bekomme ich Unterstützung? Wie geht es mit mir weiter? Fragen, Fragen, Fragen...- wir haben Antworten!

Oft isolieren sich Menschen mit Seheinschränkungen, verlieren soziale Kontakte, ja trauen sich häufig nicht mehr aus den ihnen allein noch vertrauten eigenen vier Wänden. Wagen Sie den ersten, oft sehr schwierigen Schritt und kommen Sie bei uns vorbei.

Die Regionalgruppe Schwarzwald-Baar-Heuberg der ABSH e.V. lädt alle Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zu ihrem Offenen Treff ein.

Wir treffen uns am Samstag, 23. April 2016, 15.00 Uhr in der Gaststätte „Zum Schützenhaus“, Am Steigle 26, 78564 Wehingen.

Neben dem wichtigen Erfahrungsaustausch bei gemütlichem Beisammensein besteht wie immer die Möglichkeit, viele Fragen rund um das Thema Auge beantwortet zu bekommen.

Natürlich lade ich neben den Mitgliedern der Kreisgruppe auch wieder alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen und dem Schwarzwald-Baar-Kreis herzlich ein. Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen. Um besser planen zu können, bitte ich möglichst um vorherige Anmeldung per Telefon oder E-Mail. Gerne rufe ich Sie auch auf Wunsch zurück.



Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung  
Ihr Alfred Weggel, Leiter der Kreisgruppe  
Telefon: 0 74 26 – 35 79,  
E-Mail: rg-sbh@abs-hilfe.de, Internet: www.abs-hilfe.de

## Apothekendienst

**Samstag, 16.04.2016 von 8:30 Uhr bis So. 8:30 Uhr**  
St. Anna-Apotheke, Michael-Dießle-Str. 4,  
Fridingen Tel. 07463 413  
Marien-Apotheke, Kirchbergstr. 34  
Deißlingen Tel. 07420 93073

**Sonntag, 17.04.2016 von 8:30 Uhr bis Mo. 8:30 Uhr**  
Rathaus-Apotheke, Rathausstraße 2,  
Tuttlingen Tel. 07461 9468-0  
Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2,  
Spaichingen Tel. 07424 9336-0

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf  
den Seiten der Landesapothekerkammer  
Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>  
oder kostenfrei aus dem Festnetz:  
(0800) 0022833.

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag / Sonntag 16.04. / 17.04.2016**  
Dr. med. vet. H. Link-Straub, Karlstr. 28,  
Tuttlingen Tel. 07461/15267

### Abfallkalender

<b>BIOMÜLLTONNE:</b>	<b>Mittwoch, 27.04.2016</b> beide Ortsteile
<b>RESTMÜLLTONNE:</b>	<b>Mittwoch, 20.04.2016</b> beide Ortsteile
<b>WINDELTONNE:</b> (Deckelfarbe orange)	<b>Mittwoch, 20.04.2016</b> beide Ortsteile
<b>WERTSTOFFTONNE:</b>	<b>Montag, 09.05.2016</b> beide Ortsteile
<b>PAPIERTONNE:</b>	<b>Mittwoch, 04.05.2016</b> beide Ortsteile

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen  
Telefon: 07461 926-3400

## Fundsachen

- Beim Rathaus im Ortsteil Rietheim wurde ein Schlüsselmäppchen mit mehreren Schlüsseln abgegeben.

Dieses kann auf dem Rathaus Rietheim abgeholt werden.  
- Bürgermeisteramt -

### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Mit Kompost düngen – nachhaltig gärtnern

*Kompostieren macht aus Küchen- und Gartenabfällen wertvollen Dünger, versorgt Obst, Gemüse und Zierpflanzen im Garten mit allen notwendigen Nährstoffen und hilft darüber hinaus, das Klima zu schonen.*

Der Frühling ist da, die Gartensaison ist eröffnet. Stauden und Sommerblumen sollen reichlich blühen und Obst und Gemüse in Fülle wachsen. Dazu brauchen die Pflanzen neben dem richtigen Standort auch ausreichend Nährstoffe und der Griff zur Minereraldüngerpackung ist schnell getan. Doch muss das sein?

#### Dünger aus Küche und Garten

Wer nachhaltig denkt, verwendet Dünger aus dem eigenen Garten. Hochwertige Komposterde aus der Eigenkompostierung von Küchen- und Gartenabfällen stellt die umweltfreundlichste Quelle für Dünger dar. Sie versorgt nicht nur die Pflanzen mit allen wichtigen Nährstoffen, sondern den Boden auch mit wertvoller organischer Substanz. Kompostierung schließt den natürlichen Stoffkreislauf ohne Emissionen durch Transport oder durch den Herstellungsprozess von Mineraldüngern.

#### Das Plus der organischen Düngung

Der Einsatz von Komposterde fördert nicht nur die Nährstoffzufuhr, sondern auch das Bodenleben und den Humusaufbau – genau wie Mulch oder die Hinterlassenschaften von Tieren, also Mist. Die darin enthaltenen Bodenorganismen schaffen durch ihre Tätigkeit im Boden eine stabile, fruchtbare Krümelstruktur, der Kompost und andere organische Substanzen werden langsam von ihnen abgebaut. Die Nährstoffe werden nach und nach freigesetzt und stehen den Pflanzen je nach Bedarf zur Verfügung. Auch im Fachhandel werden zahlreiche organische Dünger für den Garten angeboten, zum Beispiel Kompostpräparate, Kräuterextrakte, Regenwurmkompost oder Düngemittel aus pflanzlichen Bestandteilen und Hornspänen. Wegen kurzer Transportwege sollte Dünger aus heimischer Produktion bevorzugt werden.

#### Weniger ist mehr

Kompost aus dem Garten sollte sparsam verwendet werden. Es ist ratsam, nur bei Bedarf und in Maßen zu düngen. Als Faustformel gilt, dass 3 bis 5 Liter Kompost (nehmen Sie einen Küchenmessbecher zu Hilfe) pro Quadratmeter und Jahr für Pflanzen mit mittlerem Nährstoffbedarf ausreichend sind. Starkzehrer wie alle Kohlarten, Tomate oder Kürbis vertragen etwas mehr.

#### Klimabelastung durch mineralische Kunstdünger

Für die Herstellung synthetischer Kunstdünger werden bis zu zwei Liter Erdöl je Liter Dünger verbraucht. Doch nicht nur der große Energieverbrauch ist ungünstig, die Nährstoffe aus synthetischen Düngemitteln stehen den Pflanzen sehr rasch und in zu großer Menge zur Verfügung. Dies führt meist zu einer Überversorgung der Pflanzen, vor allem mit Stickstoff und Phosphor, was zu geilem Wachstum führt, die Pflanzen schwächt und anfällig für Schädlinge macht. Überschüssiger Stickstoff wird zudem leicht ausgewaschen, wodurch das Grundwasser belastet wird, Phosphat im Boden festgesetzt wird, so dass er nicht mehr für die Pflanzen verfügbar ist.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.